

# Chronik der Stadtwerke Rottenburg am Neckar

- 1864**  
Bau eines städtischen Gaswerks in der Sülchenstraße, zunächst zur Erzeugung von Gas für Beleuchtungszwecke
- 1891/92 •**  
Bau des städtischen Wasserleitungsnetzes
- 1903/1904**  
Bau des ersten stadt-eigenen Flusskraftwerks beim neuen Schlachthof
- 1936 •**  
Bau des Wasserkraftwerks Gartenstraße
- 1953**  
Erste 20.000 Volt-Leitung kommt in Rottenburg an
- 1966 - 68 •**  
Hochwassersicherer Ausbau des Neckars mit Abruch des Fallenwehres
- 1969**  
Das Flusskraftwerk Tübinger Straße geht in Betrieb
- 1979 •**  
Bau eines Verwaltungsgebäudes in der Siebenlindenstraße und Umzug der Stadtwerke dorthin
- 1984**  
Erstes Blockheizkraftwerk im Hohenbergschulzentrum
- 1991 •**  
Fertigstellung des Flusskraftwerks „Beim Preussischen“
- 1996**  
Beginn der Wärmeversorgung über Nahwärmesysteme
- 2001/2002 •**  
Grundlegende Erneuerung des Wasserkraftwerks Tübinger Straße
- 2001 - 2003**  
Erste eigene Fotovoltaikanlagen mit 40 kWp Gesamtleistung
- 2002 •**  
Einführung des Ökostrom-Tarifs „rostrom/natur“
- 2003**  
Neues Kunden- und Informationszentrum in der Siebenlindenstraße
- 2005 •**  
Übernahme des Baubetriebsamts als „Technische Betriebe Rottenburg am Neckar“ (TBR)
- 2006**  
Umwandlung des städtischen Eigenbetriebs in die Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH
- 2008 •**  
Mitgründung der Agentur für Klimaschutz
- 2009 •**  
Mitgründung der e.ER (erneuerbare Energien Rottenburg e.G.) und Sanierung Wehranlage Wasserkraftwerk Tübinger Straße
- 2009 - 2011**  
Bau und Eröffnung erweitertes Hallenbad
- 2010 •**  
Einführung Bioerdgasprodukt rogas GasGrün
- 2011**  
Die Stadtwerke Rottenburg sind Technisches-Sicherheitsmanagement-geprüft
- 2012 •**  
Mit rostrom Regio wird ein neues Stromprodukt für alle Kunden, die außerhalb Rottenburg und den Stadtteilen wohnen, etabliert.

Im Jahr 2014 sind wir bereits 150 Jahre für Sie und die Region da